

KONZERT

Samstag, 31. Januar 2026, 18.00 Uhr

Sonntag, 1. Februar 2026, 17.00 Uhr

Im Chimlisaal Schwerzenbach
gegenüber dem Bahnhof

Leitung Benno Huber
Solistin Fabia Sutter, Violoncello

PROGRAMM

Franz Schubert Ouvertüre in c-moll für
1797-1828 Streichquintett (1811)
Largo – Allegro

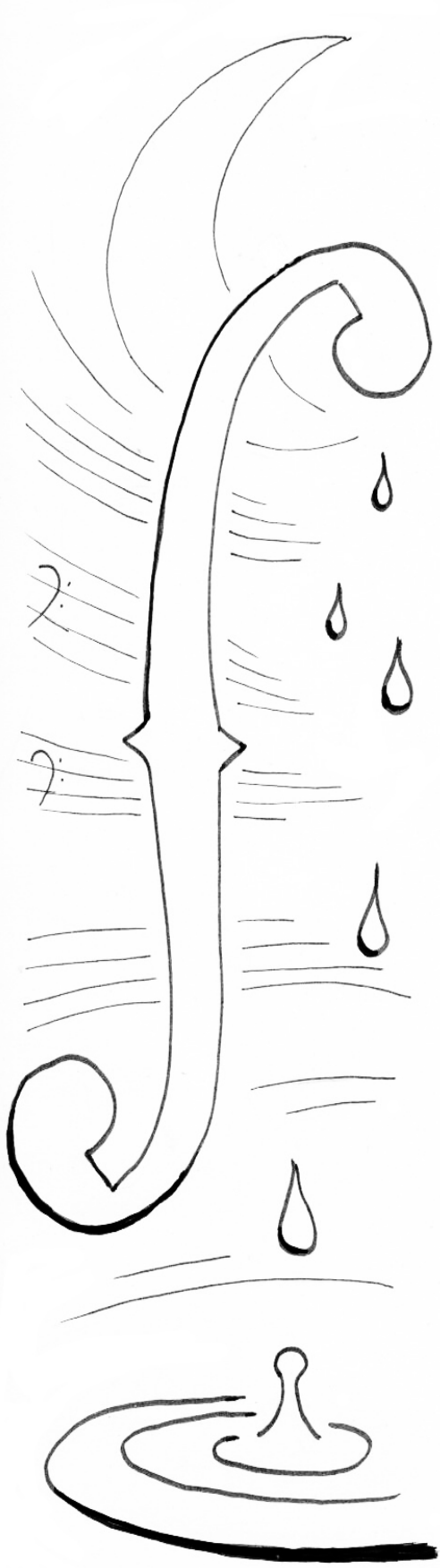
Gabriel Fauré Elegie, Op. 24 (1880)
1845-1924 Molto adagio

Max Bruch Serenade in fünf Sätzen nach
1838-1920 Schwedischen Melodien (1916)
1. Marsch (Allegro molto)
2. Andante
3. Allegro
4. Andante sostenuto
5. Marsch (Allegro moderato)

Tomaso Albinoni Adagio in g-moll für Violoncello
1671-1751 und Streichorchester (1958)

Camille Saint-Saëns Allegro Appassionato, Op. 43 (1873)
1835-1921 Allegro – Piu lento – poco meno mosso

Eintritt frei Kollekte



DAS KAMMERORCHESTER SCHWERZENBACH

Benno Huber

Benno Huber hat seine ersten musikalischen Studien in Rio de Janeiro, Brasilien, bei Paulo Bosisio begonnen und die Ausbildung bei Christoph Schiller und Michel Rouilly auf der Viola abgeschlossen. Als Nebenfächer belegte er Klavier, Klarinette, Waldhorn und Dirigieren.

Er führt seit 1999 an der Musikschule Konservatorium Zürich (MKZ) eine Klasse für Viola / Violine mit Ensembles und Orchester und ist der musikalische Leiter an den jährlichen Musikwochen.

Als Kammermusiker wirkt er in verschiedenen Besetzungen. Er ist als Orchestermusiker in der Camerata Basel, Sinfonietta Basel, Camerata Cantabile und am Musikkollegium Winterthur tätig. Während 25 Jahren leitete er das Kammerorchester Uster, ab Mitte Februar 2025 übernahm er die Leitung des Kammerorchesters Schwerzenbach.

Fabia Sutter



Fabia Sutter, Cellistin aus Zürich, schloss 2024 ihren Bachelor in Schulmusik II mit Hauptfach Cello bei Guillermo Pastrana an der Hochschule für Musik Basel erfolgreich ab. Seit Sommer 2024 setzt sie ihre Ausbildung im Masterstudium fort.

Ihren ersten Cellounterricht erhielt sie im Alter von fünf Jahren bei Antonia Hösli-Cafilisch, später wurde sie von Rebecca Firth am Konservatorium Zürich unterrichtet.

Von 2021 bis 2023 war sie Solocellistin des Jugendsinfonieorchesters Zürich und unternahm mit diesem Konzertreisen, unter anderem nach England, in die Baltischen Staaten und nach Südkorea. Im Winter 2023 trat sie als Solistin mit dem Juventus Musica Basel mit Tschaikowskys Variationen über ein Rokoko-Thema auf.

Auch in der Kammermusik ist Fabia Sutter aktiv und wurde in verschiedenen Formationen mehrfach mit Preisen beim schweizerischen Jugendmusikwettbewerb ausgezeichnet.

Violine 1:

Christine Bürgi (Konzertmeisterin), Margrit Bürgi, Marco Goncalves, Lara Hildebrand, Irene Naef, Alraune Rodmanis, Christa Villiger

Violine 2:

Conni Beck, Vreni Breitenmoser, Maria Ehlers, Svenja Kiehl, Bastian Otto, Dominique Schärer

Viola:

Iryna Voloshchuk, Joel Helle, Verena Siegenthaler, Christof Zimmermann

Violoncello:

Ursina Bachmann, Rolf Siegenthaler, Johanna Vogel

Kontrabass:

Ruedi Riesen



Gefällt Ihnen unser Orchester? Möchten Sie uns weiterhin unterstützen?

Dann werden Sie SponsorIn und besuchen Sie unsere Homepage:

www.kammerorchester-schwerzenbach.ch

